**Een Hund arig in Noot**

hochdüütsch „Panik eines Hundes“ vun Inge Merkentrup, in‘t Plattdüütsche överdragen von Rita Kropp

To mien Familie höört mien Seken un mien Heken, so gifft dat also mien Seken**, mi** un mien Heken.

Mehrsttiets gah ik mit mien Seken Gassi. Wenn wi to drütt sünd, hebbt sik Seken un Heken bi de Hand tofaat. Ik find dat jo wat narrsch, liekers lett mi dat `n Sett Freeheit tokamen; denn wenn de beiden an diskureern sünd, – un dat kümmt faken vör – kann ik an `n Weg langs buddeln, dat sogor de Winnwupps baff sünd. Neelichs leet mi mien Seken mit mien Heken alleen de Fööt vertreden. Fakender kemen wi an Stratenkrüzungen an, elkeen Maal trock he denn stüttig na rechts un ik na links. Dat wollerhaalde sich **een** Maal, **twee** Maal. Klaar is, wi güngen natürlich na links. – So is he nu mal, mien Heken, he gifft jümmers na.

Mien Seken kann ik egentlich bannig goot lieden, dorüm is se ok mien Baas. Bloot eenmal, dar hett se dat würklich överdreven. Wo weer se dar bloot mit ehre Gedanken?

Ik, dejenige, de so geern Auto föhrt, dröff wedder mal mit up Tour. Wo dat ditmal woll hengeiht? Mien Umstreek hebbt wi all achter us laten. In dit Stück Holt gifft dat kien een Boom of Struuk, de nich van mi vertellen kann. Elkeen Hunnenspoor kontrolleer ik na, sack darbi so mennig een Stock of Leckerli in. De Wagen höllt an, mien Seken sett den elektrischen Fensterhever in Gang, den linken. Een jungen Keerl nimmt ehr Geld af un schrifft darna ene Tahl mit Kriede up de Windschutzschiev, direktemang vör de Nääs van mien Seken. Wat schöllt denn de dummen Töög? Worüm schall se denn doran vörbikieken?

Mien Seken hengegen schient dat nich to stören, in`n Gegendeel, se föhrt den Wagen sinnig wieter.

Zisch! De Windschutzschiev is witt; wat hebb ik mi verjaagt. Denn aver suust ok all dat Witte van de Schiev hendaal un ik kann wedder sehn. Ik sitt nämlich up`n Bodden vör den Bifahrersitz un kann van dar ünnen allens nipp un nau beluurn, wat dar vör sik geiht. Van all Sieten knallt dat nu tegen dat Auto. Wat kummt dar över mi? Disse Höllenlarm. Un mien Seken kiekt dor up den Fahrersitz gar nich anners bi ut, blödert todem noch in een Blatt rüm.

Lamenteern Angriepers van baben! Nich to överhöörn. Nich to översehn! Dat pultert, dat klattert, dat karjöölt. Miteens sitt ik up den Schoot van mien Seken. Ik bever an mien helet Liev. Se strakelt mi un lett mi sitten, dat deit se anners nie nich. Se begööscht mi. Begööscht? De Angriepers kaamt all wedder neger. An elk een Schiev seh ik ehre langen Arms. Se kaamt up mi un mien Seken to. Glieks, glieks passeert dar wat. Is dat dat Enn van mien Hunnenleven?

Mien Seken lett den Motor an. Up`n Parkplatz höllt se an un maakt mi de Bifahrerdöör apen. Harr se mi buten, wieldes se noch an`t Auto rümhanteert, nich anbunnen, ik weer afhaut, ja ik weer afhaut, so wiet mien Poten mi dragen harrn: bloot wiet weg van düsse Waschanlaag!

Heken = Herrchen; Seken = Frauchen; Umstreek = Revier, Gebiet